

OSTERNIENBURG Warum Ende Juli an jedem Abend an der Kirche gesungen wird. **SEITE 17**

Mitteldeutsche Zeitung
vom 29. Juni 2024
Lokales. Seite 17

Sommerchor für Freiluftfans

In Osternienburg an der Kirche lädt Ingeborg Nielebock zum sechsten Mal ein, gemeinsam zu singen. Am 22. Juli gehts los. Nach einer Woche endet das Projekt mit einer Serenade.

VON SYLKE HERMANN

OSTERNIENBURG/MZ. Das Singen im Freien ist selbst für Ingeborg Nielebock etwas Besonderes. Sie ist von Hause aus Gesangslehrerin, arbeitet seit 35 Jahren mit Chören und auch im Einzelcoaching. Aber so ein Sommerchor mit unzähligen Unbekannten, wie sie berichtet, der fordert sie jedes Mal heraus. Sie nimmt die Herausforderung mit Begeisterung und großer Vorfreude an. Zum mittlerweile sechsten Mal.

Sonnenschein erwünscht

Ab dem 22. Juli wird an der Kirche in Osternienburg wieder gesungen. Jeden Tag. Immer kurz nach 18 Uhr. Erstens wüsste man nie, wie das Wetter sich verhält; davon hänge allerdings eine Menge ab. Wenn es regnet, würde man zwar in die Kirche wechseln können, was aber mit der Freiluftatmosphäre nicht vergleichbar sei. Deshalb darf Klärchen dem Sommerchor ab dem 22. Juli durchaus wohlgesonnen sein. Und zweitens sei es für sie im Vorfeld jedes Mal spannend zu sehen, wer sich für das Projekt anmeldet.

„Männer“, sagt Ingeborg Nielebock, „haben wir immer zu wenig.“ Dabei verliehen die tieferen Männerstimmen einem Chor „eine ganz andere Basis“, findet die Expertin und ist glücklich, dass sich in diesem Jahr schon drei angemeldet haben.

Überhaupt ist die Ausgangslage im sechsten Jahr des Sommerchores Osternienburg eine andere. „Das Angebot hat sich herumgesprochen“, merkt Ingeborg Nielebock, die schon jetzt 20 Anmel-



Der Sommerchor bei einer Probe in Osternienburg

FOTO: UTE NICKLISCH



„Es soll
einfach allen
Spaß machen.“

Ingeborg Nielebock
Gesangslehrerin

FOTO: UTE NICKLISCH

dungen vorliegen hat. Das sind mehr als in den Jahren zuvor.

„Es gibt Teilnehmer, die kommen immer wieder. Andere bringen Freunde und Bekannte mit. Es ist schön zu sehen, dass die Men-

Singen an der Kirche

Bis zum 15. Juli kann man sich für den Sommerchor anmelden. Das entsprechende Formular ist auf der Internetseite der Evangelischen Parochie Osternienburg unter osternienburg-evangelisch.de zu finden. Die Kursgebühr beträgt 60 Euro für Berufstätige. Schüler, Studenten, Rentner und Arbeitslose zahlen weniger und sind mit 40 Euro dabei. Der Kurs beginnt am 22. Juli, um 18.15 Uhr an der Kirche in Osternienburg.

HER

schen gern singen und besonders gern unter freiem Himmel“, sagt die Organisatorin des sommerlichen Projektchores.

Eingeladen, sich anzumelden, sind alle, die gern singen. **Ingeborg**

Nielebock, die seit Jahren den „Schlosschor“ der Köthener Musikschule „Johann Sebastian Bach“ und den Kirchenchor in Aken leitet, schließt niemanden aus und setzt nicht voraus, dass die Interessenten Chorerfahrung habe. „Es wäre schön, ist aber keine Voraussetzung.“

Ingeborg Nielebock hat auch in diesem Jahr vor, das Repertoire dem Niveau der Mitwirkenden anzupassen. Gleichzeitig sagt sie mit einem Lächeln: „Wir haben schon ein straffes Programm.“ Details verrät sie nicht. Nur so viel: Geplant sind zwölf Stücke, was für eine Woche des gemeinsamen Singens durchaus anspruchsvoll sei, räumt sie ein. In ihrer Planung sieht sie geistliche Stücke vor, aber auch einen Kanon, Schlager, Volkslieder und Unterhaltsames. „Es soll einfach allen Spaß machen.“

Zeitraum überschaubar

Wenn es abends länger hell ist und die Temperatur angenehm, dann sei die Freude am Singen in Gemeinschaft umso größer, glaubt die ausgebildete Sängerin und ist gespannt, wieviel Zuspruch ihr Projekt in diesem Jahr findet. Sie weiß inzwischen, dass sich viele dafür interessieren, weil der Zeitraum überschaubar ist: Geprobt wird zwei Stunden pro Abend und das eine Woche lang.

Dass die sangesfreudigen Sommerchor-Mitglieder vor Publikum zeigen, was sie einstudiert haben, ist für Ingeborg Nielebock selbstverständlich. Deshalb plant sie für den Sonntag, 28. Juli auch eine abschließende Serenade im Kirchgarten, zu der alle eingeladen seien. Eintritt wird nicht verlangt.